

**Möchten auch Sie mehr über die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) erfahren? Am Wochenende vom 21. und 22. März 2026 findet am Bildungszentrum Wallierhof in Riedholz (SO) die 2. Nordwestschweizer Fachtagung zur Asiatischen Hornisse statt. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit den Nordwestschweizer Bienenzüchterverbänden organisiert.**

Während sich das Thema bislang vor allem an Imkerinnen und Imker richtete, ist aufgrund der zunehmenden Ausbreitung der Asiatischen Hornisse künftig vermehrt mit Begegnungen und damit verbundenen Herausforderungen im Siedlungsgebiet und im Wald zu rechnen. Entsprechend gewinnt das Thema auch für Gemeinden, Behörden, Landwirtschaft, Forstdienste, Werkhöfe, Einsatzkräfte, den Landschaftsgartenbau, den Naturschutz sowie interessierte Privatpersonen an Bedeutung.

Die Fachtagung bietet eine fundierte Plattform, um sich umfassend über die Biologie, die aktuelle Verbreitung, Präventions- und Bekämpfungsmöglichkeiten sowie über mögliche Auswirkungen auf Umwelt, Landwirtschaft und Gesundheit zu informieren. Neben wissenschaftlich fundierten Grundlagen stehen praxisnahe Erfahrungen und konkrete Handlungsmöglichkeiten im Mittelpunkt.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem Austausch zwischen Fachstellen, Praxis und Betroffenen. Erfahrungsberichte aus verschiedenen Kantonen ermöglichen einen realistischen Einblick in bereits umgesetzte Massnahmen, Herausforderungen und bewährte Vorgehensweisen. Ergänzt wird das Programm durch praxisorientierte Beiträge zur Nestfindung und -bekämpfung sowie zum Umgang mit der Asiatischen Hornisse im imkerlichen Umfeld.

Die Tagung wird unterstützt durch die kantonalen Fachstellen Neobiota der Kantone AG, BE, BL, BS und SO, den Cercle exotique Nordwestschweiz, BienenSchweiz, dem Bienengesundheitsdienst sowie der Fachstelle Bienen der Kantone BS, BL und SO.

Renommierte Referentinnen und Referenten mit ausgewiesener Expertise im Bereich invasiver Insektenarten vermitteln aktuelles Wissen, teilen langjährige Praxiserfahrungen und zeigen auf, wie ein koordiniertes und wirksames Vorgehen gelingen kann. Dabei stehen sowohl der Schutz der Honig- und Wildbienen als auch der verantwortungsvolle Umgang mit dieser neuen Herausforderung im Vordergrund.

Neben den Fachbeiträgen bietet die Veranstaltung zahlreiche Gelegenheiten für den persönlichen Austausch, die Vernetzung sowie für Gespräche mit Expertinnen und Experten sowie Anbietenden von Hilfsmitteln zur Suche und Bekämpfung der Asiatischen Hornisse. Durch die Bündelung von Wissen und Erfahrungen kann eine gemeinsame Basis für zukünftige Strategien in der Region geschaffen werden.

Für diese Fachtagung (Einzeltage oder Wochenende) ist eine Anmeldung erforderlich.

**Der Samstag der Fachtagung richtet sich an Fachpersonen aus Behörden, Gemeinden, Landwirtschaft, Forst, Werkhöfen, Einsatzorganisationen sowie an weitere Interessierte. Im Mittelpunkt stehen die Grundlagen, die aktuelle Situation sowie praxisrelevante Erfahrungen im Umgang mit der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*).**

Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Überblick über Biologie, Verhalten und Verbreitung der Asiatischen Hornisse sowie über deren Auswirkungen auf Umwelt, Landwirtschaft, Gesundheit und Imkerei. Zudem werden Zuständigkeiten, Rollen und die Bedeutung der interkantonalen Zusammenarbeit thematisiert.

Ergänzt werden die fachlichen Grundlagen durch Erfahrungsberichte aus den Kantonen, welche Einblicke in das Monitoring, die Organisation der Bekämpfung sowie in bewährte Vorgehensweisen geben. Praxisnahe Inputs zu Nestfindung, Bekämpfungsmassnahmen und unterstützenden Hilfsmitteln zeigen auf, wie Fachstellen sowie Praktikerinnen und Praktiker konkret handeln können.

Der Samstag schafft damit eine gemeinsame Wissensbasis, fördert den Austausch zwischen Theorie und Praxis und unterstützt die Teilnehmenden dabei, die Asiatische Hornisse frühzeitig zu erkennen und koordiniert darauf zu reagieren.

**Hauptreferent - Andreas Presuhn** ist ein ausgewiesener Experte für invasive Insektenarten und engagiert sich seit mehreren Jahren intensiv mit der Überwachung, Erkennung und Bekämpfung der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*). Er ist in der fachlichen Beratung von Behörden, Imkerorganisationen und Einsatzkräften tätig, wirkt an Schulungen und Informationsveranstaltungen mit und beteiligt sich aktiv an Monitoring- und Präventionsprojekten. In seinem Fachvortrag vermittelt er praxisnahe Erkenntnisse zum aktuellen Verbreitungsstand, zu Bekämpfungsstrategien sowie zu den Auswirkungen auf Honigbienen und Wildbienen.

**Maria Corpataux** (Basel-Landschaft) ist Imkerin und Fachspezialistin im Umgang mit der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*). Sie leitet die Koordinationsstelle Asiatische Hornisse von Basel & Basel-Landschaft und die Taskforce von Bienen Schweiz in Bezug der Asiatischen Hornisse. So führt Sie Beratungen, Schulungen und die Koordination des Monitorings- und der Bekämpfungsmassnahmen in diesen zwei Kantonen durch. Sie wird den Teilnehmerinnen einen Einblick in das Monitoring und die Bekämpfung der asiatischen Hornisse der zwei Kantonen Basel & Basel-Landschaft geben.

**Peter Baumgartner** (Solothurn) ist Imker, Fachspezialist für invasive Insektenarten mit Schwerpunkt Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*). Sein Engagement ist geprägt von der Motivation, Bienen und Biodiversität langfristig zu schützen. Als praxisnaher Fachmann ist er in Monitoring-, Beratungs- und Bekämpfungsmassnahmen aktiv und teilt in seinem Kurzvortrag die Herangehensweise im Kanton Solothurn und der Verlauf vom letzten Jahr, fundierte Erfahrungen und Handlungsempfehlungen aus seinen Erfahrungen in der vergangenen Praxis.

## Samstagsprogramm

- 08:00 Uhr**                    **Saalöffnung**
- 09:00 Uhr**                    **Offizielle Begrüssung**
- 09:15 Uhr**                    **Fachreferat Andreas Presuhn Teil 1**, Grundlagen und aktuelle Lage, Auswirkungen und Bedeutung, Zuständigkeiten und Rollen, Erkennung, Prävention und Zusammenarbeit (Inklusive kurze Pause)
- 12:00 Uhr**                    **Mittagessen**
- 13:00 Uhr**                    **Bericht der Fachstellen Neobiota der Kantone AG, BE, BL, BS**
- 13:30 Uhr**                    **Erfahrungsberichte; Rückblick und Ausblick**  
Die kantonalen Fachpersonen aus Basel & Basel-Landschaft, Maria Corpataux und Peter Baumgartner aus Solothurn, informieren die Teilnehmer über Ihre Erfahrungen mit diesem Insekt.
- 14:15 Uhr**                    **Fachreferat Teil 2, Andreas Presuhn**, Auswirkungen auf Landwirtschaft, Gesundheit und Umwelt
- 15:30 Uhr**                    **Fragerunde, anschliessend Kurzvorstellung der Aussteller**  
(Hilfsmittel für die Suche und Bekämpfung der asiatischen Hornisse)

Neben den Fachvorträgen und den aktuellen Berichten wird das gemeinsame Mittagessen eine wertvolle Gelegenheit für den Austausch von Wissen und Erfahrungen bieten. Darüber hinaus können spezifische Fragen direkt mit Experten und Anbieter notwendiger Hilfsmittel für die Suche und Bekämpfung diskutiert werden.

Durch den Austausch und die Bündelung des Wissens kann eine gemeinsame Strategie für den Umgang mit dieser neuen Herausforderung entwickelt werden.

Für diesen Anlass ist eine Anmeldung notwendig.

Link zur Anmeldung: [Form](#)



**Am Sonntag, den 22 März bietet die Konferenz Imkerinnen und Imker die Möglichkeit, sich über mögliche Massnahmen für den Schutz von Bienenvölkern sowie die damit verbundene Völkerführung unter dem Einfluss von einem Beflug durch die asiatische Hornisse auszutauschen.**

### **Referenten am Sonntag**

**Hauptreferent – Hans Jörg Schreyer, Wespen und Hornissenberater aus Saarland,** imkert trotz starker Ausbreitung der asiatischen Hornisse im Saarland ohne nennenswerte Völkerverluste. Herr Schreyer wird seine bewährten Techniken für sein erfolgreiches Imkern unter schweren Bedingungen erläutern. Er wird die Teilnehmenden über das Verbreitungspotential der Hornisse, ihren Lebenszyklus sowie über mögliche kritische Zeiten an den Bienenständen informieren. Die Völkerführung und somit eine angepasste Betriebsweise gilt es zu reflektieren und bei Bedarf anzupassen. Weiter sprechen wir über mögliche Schutzmassnahmen bzw. Schutzvorrichtungen für unsere Honigbienen-Völker.

### **Sonntagsprogramm**

- 08:00 Uhr**                    **Saalöffnung**
- 09:00 Uhr**                    **Offizielle Begrüssung**
- 09:30 Uhr                    **Informationen von BienenSchweiz & Bienengesundheitsdienst**  
Referenten Mathias Götti, Geschäftsführer BienenSchweiz  
Fabian Trüb, BienenSchweiz und Bienengesundheitsdienst
- 10:00 Uhr                    **Fachreferat Teil 1:** Hans Jörg Schreyer; “Imker trotz oder mit der Asiatischen Hornisse”
- 12:00 Uhr**                    **Mittagessen**
- 13:30 Uhr                    **Fachreferat Teil 2:** Hans Jörg Schreyer; “Imker trotz - oder mit der Asiatischen Hornisse”
- 15:30 Uhr**                    **Fragenrunde und offizieller Abschluss der Konferenz**

Neben den Fachvorträgen und den aktuellen Berichten wird auch an diesem Konferenztag das gemeinsame Mittagessen eine wertvolle Gelegenheit bieten, um sich auszutauschen und das Wissen und persönlichen Erfahrungen zu teilen. Selbstverständlich stehen auch an diesem Tag die Experten für individuelle Fragen zu Verfügung.

Für diesen Anlass ist eine Anmeldung notwendig.

Link zur Anmeldung: [Form](#)



# 2. Fachtagung Asiatische Hornisse in der Nordwestschweiz

Samstag, 21.03.2026, 08:00 - 16:00 Uhr

Sonntag, 22.03.2026, 08:00 - 16:00 Uhr

Bildungszentrum Wallierhof, Höhenstrasse 46, 4533 Riedholz



SAMSTAG (ZIELPUBLIKUM: FORST, WERKHÖFE, GEMEINDEN,  
LANDSCHAFTSGARTENBAU, BEHÖRDEN, LANDWIRTSCHAFT  
(OBST- UND WEINBAU), GESUNDHEITSWESEN,  
INTERESSIERTE UND IMKER)

- 08:00 Uhr Türöffnung mit Kaffee und Zopf
- 09:00 Uhr Offizieller Start der Konferenz und Begrüssung
- 09:15 Uhr Fachreferat Teil 1: Andreas Presuhn; Biologie, Verhalten, Vermehrung, Bekämpfung
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr Information aus den Fachstellen Neobiota Nordwestschweiz
- 13:30 Uhr Erfahrungsberichte aus den Kantonen Basel-Stadt/Basel-Landschaft und Solothurn
- 14:15 Uhr Fachreferat Teil 2: Andreas Presuhn, Auswirkungen auf Landwirtschaft, Gesundheit und Umwelt
- 15:30 Uhr Vorstellung Aussteller (Hilfsmittel für die Suche und Bekämpfung)
- 15:45 Uhr Austausch und Besichtigung Ausstellung - Ende des offiziellen Programms

SONNTAG (ZIELPUBLIKUM: IMKER UND INTERESSIERTE)

- 08:00 Uhr Türöffnung mit Kaffee und Zopf
- 09:00 Uhr Offizielle Begrüssung in den Konferenztag
- 09:30 Uhr Informationen von BienenSchweiz & Bienengesundheitsdienst
- 10:00 Uhr Fachreferat Teil 1: Hans Jörg Schreyer; "Imker trotz oder mit der Asiatischen Hornisse"
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Fachreferat Teil 2: Hans Jörg Schreyer; "Imker trotz - oder mit der Asiatischen Hornisse"
- 15:30 Uhr Fragenrunde und offizieller Abschluss der Konferenz

## Hauptreferenten

Andreas Presuhn, Rheinland-Pfalz, Biologe, Obmann Bienengesundheit

Koordination Bekämpfung Asiatische Hornisse und Fachberater Wespen und Hornissen

Hans Jörg Schreyer, Wespen- und Hornissenberater. Der Referent und Imker Hans Jörg Schreyer imkert trotz der immensen Ausbreitung der asiatischen Hornisse im Saarland, er hat keine grösseren Völkerverluste. Er wird seine bewährten Techniken vorstellen für sein erfolgreiches Imkern unter erschwerten Bedingungen.

**Organisiert durch Fachstelle Bienen**



**In Zusammenarbeit mit**



Teilnahmegebühr & Anmeldung  
Tageskarte Samstag und Sonntag 70.00 CHF  
Wochenendkarte 120.00 CHF  
Die Preise sind inkl. Verpflegung  
[Anmeldeformular](#)  
oder via QR Code  
Anmeldeschluss bis 15.03.2026



Neobiota Fachstellen BE, BL, BS, AG, SO